

Veranstungshinweise

Termin

Donnerstag, 1. Februar 2018, 17:30 – 19:30 Uhr

Veranstungsort

Universitätsklinikum Tübingen
Hörsaal Kinderklinik
Hoppe-Seyler-Straße 1
72076 Tübingen

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 29.1.2018 an
per E-Mail: tumorzentrum@med.uni-tuebingen.de
per Fax: 07071 29-5225 oder auf dem Postweg
CCC Tübingen-Stuttgart
Geschäftsstelle
Herrenberger Straße 23
72070 Tübingen

Ansprechpartner vor Ort

Bei inhaltlichen Fragen:
Dr. Marén Viehrig (maren.viehrig@med.uni-tuebingen.de)
Bei organisatorischen Fragen:
Karin Müller (karin.mueller@med.uni-tuebingen.de)

Ansprechpartner AG Palliativmedizin

- Prof. Dr. M. Thomas (michael.thomas@med.uni-heidelberg.de) · Tel.: 06221 396-1301
- Prof. Dr. C. Ostgathe (palliativmedizin@uk-erlangen.de)
Tel.: 09131 85 34064

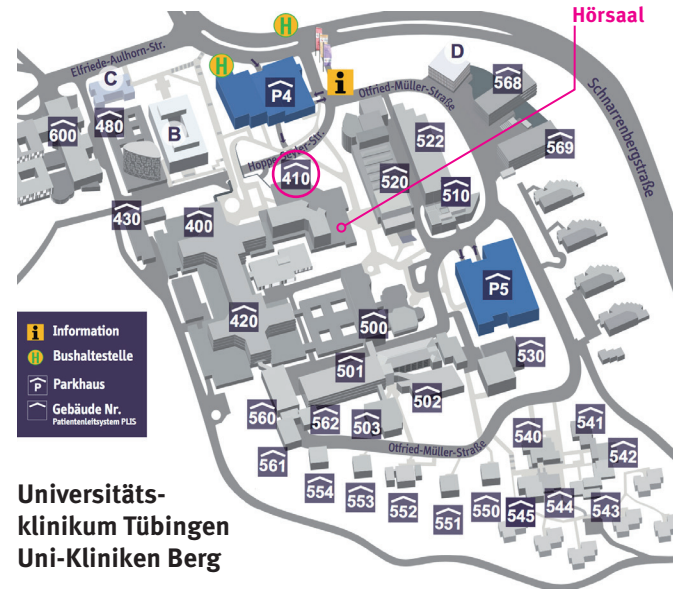
Ansprechpartner Koordinationsstelle Palliativmedizin im Netzwerk der deutschen CCCs

- J. Berendt (julia.berendt@uk-erlangen.de)
- I. Gheith (ingrid.gheith@uk-erlangen.de)
- Dr. S. Gahr (susanne.gahr@uk-erlangen.de)

Allgemeine Informationen

<http://www.ccc-netzwerk.de/arbeitsgruppen/palliativmedizin.html>

Anfahrt



Teilnahme

Die Teilnahme ist kostenlos.

Zertifizierung

Die Anerkennung durch die Landesärztekammer Baden-Württemberg und durch die Freiwillige Registrierung ist beantragt.

Navigationssysteme-PLZ: 72076

Anfahrt und Parken

Mit Bus Linie 5 ab Hbf / ZOB bis Haltestelle Unikliniken Berg.

Mit dem PKW Richtung Kliniken Berg. Parkmöglichkeiten in den Parkhäusern der Kliniken Berg (P4 / P5 / P6).

Den Lageplan der Kliniken Berg finden Sie im Internet unter www.medizin.uni-tuebingen.de über das Portal Patienten / Stationärer Aufenthalt / Anreise.

Netzwerk

5. SYMPOSIUM PALLIATIVMEDIZIN

Im Netzwerk der von der Deutschen Krebshilfe
geförderten Comprehensive Cancer Center

Palliativmedizin für Menschen mit Krebs – Was gibt es Neues?

1. Februar 2018

Beginn: 17:30 Uhr

Hoppe-Seyler-Str. 1 (Gebäude 410)
Kinderklinikum
72076 Tübingen



Veranstung gefördert durch:



Das Symposium

Liebe Kollegen,
liebe Patienten und Besucher,

Tumorpatienten sollen von der Diagnose bis zum Lebensende umfassend und interdisziplinär betreut werden.


Zur palliativmedizinischen Versorgung an den deutschen Comprehensive Cancer Centers (CCCs), gefördert durch die Deutsche Krebshilfe, wurden Best Practice Empfehlungen verabschiedet, an deren Umsetzung wir auch in Tübingen arbeiten wollen. Immer mehr zeigt sich, dass eine möglichst frühe Integration der Palliativmedizin in die Behandlung sinnvoll und wünschenswert ist.

Im zweiten Teil wollen wir über zwei aktuelle Themen der Palliativmedizin diskutieren: den Wunsch nach Behandlung mit den hierfür nicht zugelassenen Substanzen Methadon und Cannabis und die immer wieder aufkommende Frage nach ärztlich assistiertem Suizid.

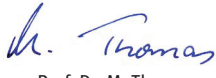
Auch im Namen der Deutschen Krebshilfe sowie Prof. Thomas und Prof. Ostgathe (Sprecher der AG Palliativmedizin, CCC-Netzwerk der Deutschen Krebshilfe) laden wir Sie herzlich ein!

Wir freuen uns über Ihr Interesse und wünschen eine lehrreiche Veranstaltung.

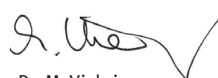
Ihre



Prof. Dr. C. Ostgathe



Prof. Dr. M. Thomas



Dr. M. Viehrig

Programm

- 17:30 Begrüßung und Moderation**
Prof. Dr. Daniel Zips
Dr. Marén Viehrig
- 17:40 Best Practice Palliativmedizin – Empfehlungen für die deutschen CCCs**
Julia Berendt
- 18:00 Early Integration of Palliative Care beim Bronchialkarzinom**
Prof. Dr. Michael Thomas
- 18:30 Sterbehilfe / assistierter Suizid – juristische Aspekte**
Dr. jur. Regine Kiesecker
- 19:00 Alter Wein in neuen Schläuchen? Methadon und Cannabis in der Palliativmedizin**
Dr. Ulrich Siegfried Schuler
- 19:30 Ende der Veranstaltung**

Referentinnen und Referenten

Julia Berendt, M.Sc.

Koordinationsstelle Palliativmedizin der CCCs

Dr. jur. Regine Kiesecker

Geschäftsführerin Bezirksärztekammer Südwürttemberg

PD Dr. Ulrich Siegfried Schuler

Leiter Universitäts-PalliativCentrum Dresden

Prof. Dr. Michael Thomas

Chefarzt Thoraxklinik Heidelberg

Dr. Marén Viehrig

Oberärztin, Abteilung für Radioonkologie, UKT

Prof. Dr. Daniel Zips

Ärztlicher Direktor, Abteilung für Radioonkologie UKT,
Sprecher CCC Tübingen-Stuttgart